



Mitgliederversammlung des Naturparks Südschwarzwald

76 neue Projekte werden 2017 auf den Weg und die Region kräftig voran gebracht!

Freiburg / Feldberg – In Freiburg fand am Dienstag, 16. Mai, die diesjährige Mitgliederversammlung des Naturparks Südschwarzwald statt. 2017 werden 76 Projekte im Wert von über 1,7 Mio. auf den Weg gebracht. Strategische Schwerpunkte des Maßnahmenprogramms und auch der künftigen Arbeit liegen u. a. in den Bereichen MTB-Konzeption, Naturpark-Schulen, Umweltbildungsprojekte, Themenfahde sowie Infrastruktureinrichtungen.

Im Jahr 2017 werden 76 Projekte vom Naturpark Südschwarzwald gefördert, die ein Gesamtvolumen von 1,6 Mio. Euro haben. „Der Naturpark ist eine wichtige Entwicklungsagentur in der Region. In den vergangenen 17 Jahren hat er 1.240 Projekte mit einem Gesamtwert von ca. 10,4 Mio. Euro Fördermittel auf den Weg gebracht, wodurch Investitionen in Höhe von rund 20 Mio. Euro ausgelöst wurden. Er ist inzwischen fest in der Region und bei den Menschen verankert“, so die Vorsitzende, Landrätin Marion Dammann.

Naturpark-Geschäftsführer Roland Schöttle präsentierte die schon traditionellen Naturpark-Veranstaltungen „Brunch auf dem Bauernhof“ und „Naturpark-Märkte“. Sie sind, so Schöttle, die „Flaggschiffe der Regionalvermarktung“. In diesem Jahr gibt es 22 Naturpark-Märkte über den gesamten Südschwarzwald verteilt. Weitere Highlights im kulinarischen Naturpark-Jahr 2017 sind der 4. Badische Kräutertag in Münstertal am 2. Juli und der Brunch auf dem Bauernhof am 6. August.

Das äußerst erfolgreiche Programm „Naturpark-Schule“ ist zu einem stattlichen Netzwerk von 19 Schulen in 16 Gemeinden angewachsen, das deutschlandweit Vorbild geworden ist. Und das Interesse der Naturpark-Gemeinden an diesem Schwerpunktprojekt ist weiterhin groß.

In diesem Jahr findet die fünfte Wiesenmeisterschaft statt. Dabei werden artenreiche Wiesen von interessierten Landwirten gemeldet und nach botanisch-ökologischen Kriterien, vor allem aber auch nach ihrer Eignung aus landwirtschaftlicher Sicht beurteilt. Gemeinsam mit dem Partner-Naturpark in den Vogesen (Parc Naturel Régional des Ballons des Vosges) werden seit 2013 Wiesenmeisterschaften im Südschwarzwald und in den Vogesen ausgerichtet. Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit dem Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverband durchgeführt.

Im Bereich des nachhaltigen Sporttourismus wird der Schwerpunkt in den nächsten Jahren neben der Neukonzeption des Mountainbike-Wegenetzes auf eine qualitative Weiterentwicklung des Wanderwegenetzes im Naturpark nach dem neuen Wander-Handbuch gelegt.

Pressekontakt

Naturpark Südschwarzwald, Haus der Natur, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg,
Valerie Bäessler, Tel. +49 7676 9336-14, valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de

Im Bereich Umweltbildung unterstützt der Naturpark Projekte wie den Aktionstag WaldHerbst im WaldHaus Freiburg oder den Feldberger Vogel-Tag, darüber hinaus naturpädagogische Veranstaltung auf dem Schulbauernhof Domäne Hochburg sowie das Schulprojekt zu Luchs und Wolf mit dem Wildbiologen Peter Sürth.

Zentrales Ereignis ist die Fortschreibung des in die Jahre gekommenen Naturpark-Plans. Zusammen mit der Firma suedlicht aus Freiburg finden 2016/17 zahlreiche Veranstaltungen statt, bei dem sich Mitglieder und Akteure des Naturparks bei Workshops aktiv in den Planungsprozess einbringen können. Für die Bevölkerung gab es Beteiligungsmöglichkeiten auf den Naturpark-Märkten, wodurch eine noch größere Identifikation mit „ihrem“ Naturpark erreicht werden sollte. Im Mai 2017 läuft die letzte Beteiligungsphase, die Online-Werkstatt, bei der die Ziele in den bisher erarbeiteten Handlungsfeldern bewertet und Projektideen für den Naturpark Südschwarzwald abgegeben werden können. Der Naturpark-Plan 2025 wird im November 2017 vorgestellt.

Die diesjährige Mitgliederversammlung fand in den Räumen der Schwarzwaldmilch GmbH in Freiburg statt. Der Geschäftsführer Andreas Schneider präsentierte das Unternehmen. Schwarzwaldmilch und Naturpark Südschwarzwald vereinbarten eine engere Zusammenarbeit, um die Themen Regionalität, Regionalvermarktung und Wertschöpfung im Ländlichen Raum weiter voranzutreiben.

Weitere Informationen

Der Naturpark Südschwarzwald wurde 1999 gegründet und ist mit seinen 394.000 Hektar derzeit der größte Naturpark Deutschlands. 115 Gemeinden, 5 Landkreise und 1 Stadtkreis sind Teil davon sowie Vereine, Verbände, Unternehmen und Privatpersonen. Der Naturpark wird von einem breiten ehrenamtlichen Engagement getragen und versteht sich als „Werkstatt regionalen Handelns“. Gemeines Ziel mit seinen Mitgliedern und Partnern ist die nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raumes sowie der Erhalt der historisch gewachsenen Kulturlandschaft im Südschwarzwald. Dank der Unterstützung durch das Land Baden-Württemberg, die Lotterie Glücksspirale und die EU können Projekte aus den Bereichen Tourismus und Kultur, Land- und Forstwirtschaft, Natur- und Klimaschutz, Architektur und Siedlungsentwicklung, Regionalvermarktung sowie Umweltbildung finanziell gefördert werden.

Weitere Informationen und sämtliche Termine aus dem Naturpark-Jahr 2017 finden Sie unter www.naturpark-suedschwarzwald.de.

Bildnachweis (© Klaus Hansen):

Bild_Naturpark-Markt: Naturpark-Märkte sind „Schaufenster der Region“ und bieten ein vielfältiges Angebot aus regionalen Lebensmitteln, traditionellem Handwerk und spannendem Informationsprogramm zu Natur, Kultur und Tourismus.